

**Allgemeine Einkaufsbedingungen**

**General Terms and Conditions of Purchase**

**1. Geltung dieser Allgemeinen Einkaufsbedingungen**

**1. Scope of validity of these General Terms and Conditions of Purchase**

- 1.1 Für die Bestellungen der KRONOSPAN GmbH Lampertswalde, Kronochem GmbH, Kronoflooring GmbH, KRONOSPAN GmbH Sandebeck, KRONOSPAN GmbH Bischweiler, SPRELA GmbH Spremberg (im Folgenden „KRONOSPAN“ genannt) beim Lieferanten und die aufgrund solcher Bestellungen zustande kommenden Verträge gelten ausschließlich die nachfolgenden Allgemeinen Einkaufsbedingungen. Allgemeine Geschäftsbedingungen oder sonstige zusätzliche oder von diesen Allgemeinen Einkaufsbedingungen abweichende Bedingungen des Lieferanten gelten nur dann, wenn KRONOSPAN sie ausdrücklich schriftlich anerkannt hat.
- 1.2 Die Geltung von zusätzlichen oder diesen Allgemeinen Einkaufsbedingungen abweichenden Bedingungen des Lieferanten ist auch dann ausgeschlossen, wenn KRONOSPAN diesen nicht widersprochen hat oder in Kenntnis solcher Bedingungen die Lieferungen des Lieferanten vorbehaltlos angenommen hat.
- 1.3 Die nachfolgenden Bestimmungen über die Lieferung von Produkten gelten sinngemäß auch für Werk- und Dienstleistungen. Anstelle der Annahme der gelieferten Produkte tritt bei Werkleistungen die Abnahme und bei Dienstleistungen die Entgegennahme der Dienstleistung.
- 1.4 Sobald diese Allgemeinen Einkaufsbedingungen einem mit dem Lieferanten abgeschlossenen Rechtsgeschäft zugrunde gelegt werden, gelten sie unter Ausschluss zusätzlicher oder abweichender Bedingungen des Lieferanten auch für alle künftigen Lieferungen, Werk- und Dienstleistungen dieses Lieferanten an KRONOSPAN, auch wenn sie bei späteren Verträgen nicht erwähnt werden, sofern KRONOSPAN keine anderen allgemeinen Geschäftsbedingungen zugrunde legt oder anderes zwischen den Vertragspartnern ausdrücklich vereinbart wird.
- 1.5 Rechte, die KRONOSPAN nach den gesetzlichen Vorschriften oder nach sonstigen Vereinbarungen über diese Allgemeinen Einkaufsbedingungen hinaus zustehen, bleiben unberührt.

- 1.1 Only the following General Terms and Conditions of Purchase shall apply for orders placed by KRONOSPAN GmbH Lampertswalde, Kronochem GmbH, Kronoflooring GmbH, KRONOSPAN GmbH Sandebeck, KRONOSPAN GmbH Bischweiler, SPRELA GmbH Spremberg (hereinafter „KRONOSPAN“) with a Supplier and for the contracts materialising as a result of such orders. General terms and conditions of business or other terms and conditions of the Supplier in addition to or differing from these General Terms and Conditions of Purchase shall only apply in those cases in which they have been expressly recognised in writing by KRONOSPAN.
- 1.2 The Supplier's terms and conditions of business in addition to or differing from these General Terms and Conditions of Purchase shall not apply either, even if KRONOSPAN has not objected to them or has accepted the deliveries of the Supplier without reservations, aware of the Supplier's terms and conditions.
- 1.3 The following terms and conditions for the supply of products shall also apply analogously for work performances and services. In case of work performance, taking of the delivered products shall be replaced by acceptance of work, and in case of services by receipt of the service.
- 1.4 As soon as these General Terms and Conditions of Purchase have been taken as a basis for a legal transaction concluded with the Supplier, they shall also apply for the delivery of all future goods and the provision of work performances and services by the same Supplier to KRONOSPAN with the exclusion of any terms and conditions of the Supplier in addition thereto or differing therefrom, even if not mentioned in subsequent contracts, unless KRONOSPAN has used any other general terms and conditions of business as a basis for its legal transactions or another express agreement has been made between the contract parties.
- 1.5 Rights exceeding these General Terms and Conditions of Purchase that KRONOSPAN is entitled to pursuant to legal provisions or other agreements remain unaffected.

**2. Bestellungen, Auftragsbestätigungen, Beauftragung Dritter, Forderungsabtretung**

**2. Orders, Order Confirmations, Subcontracting, Assignment of Receivables**

- 2.1 Bestellungen sind nur verbindlich, wenn sie schriftlich erfolgen. Die Schriftform ist gewahrt, wenn die Übermittlung mittels Telefax, Email oder einem sonstigen elektronischen System erfolgt und elektronisch durch KRONOSPAN unterzeichnet wurde. Der Lieferant hat die jeweilige Bestellung sowie eventuelle Änderungsbestellungen ausschließlich durch Abzeichnung und Rücksendung des Auftragsbestätigungsformulars von KRONOSPAN innerhalb von zwei Werktagen (einschließlich Samstagen) ab Bestelldatum zu bestätigen. Für die Wahrung der einschlägigen Frist ist der Eingang der Auftragsbestätigung bei KRONOSPAN allein maßgeblich. Andere davon abweichende Auftragsbestätigungen (z.B. Auftragsbestätigung auf Formularen des Lieferanten) werden von KRONOSPAN nicht anerkannt. Durch den Lieferanten in dem von KRONOSPAN vorgegebenem Auftragsbestätigungsformular vorgenommene Änderungen gelten erst als vereinbart, wenn sie von KRONOSPAN schriftlich bestätigt wurden. Entsprechendes gilt für spätere Vertragsänderungen.
- 2.2 Wenn KRONOSPAN innerhalb der in Ziffer 2.1 vorstehend angeführten Frist keine Auftragsbestätigung gemäß Ziffer 2.1 zugeht, ist KRONOSPAN an ihre Bestellung nicht mehr gebunden.
- 2.3 Der Lieferant darf seine Rechte oder Pflichten ohne die vorherige ausdrückliche schriftliche Zustimmung von KRONOSPAN nicht auf Dritte übertragen. Auch die Beschaffung der bestellten Lieferungen zur Gänze oder zum überwiegenden Teil bei Dritten durch den Lieferanten bedarf der vorherigen ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung von KRONOSPAN. Ein Verstoß gegen vorstehende Bestimmungen berechtigt KRONOSPAN zum Rücktritt vom Vertrag, ohne dass der Lieferant hieraus irgendwelche Ansprüche ableiten kann. Weitergehende Ansprüche von KRONOSPAN bleiben unberührt.
- 2.4 Die Abtretung von Forderungen des Lieferanten gegen KRONOSPAN an Dritte bedarf der vorherigen ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung von KRONOSPAN und ist andernfalls unwirksam; KRONOSPAN ist in diesem Fall darüber hinaus zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt, ohne dass der Lieferant hieraus weitere Ansprüche ableiten kann Weitergehende Ansprüche von KRONOSPAN bleiben unberührt. Von vorstehenden Bestimmungen ausgenommen sind Abtretungen an Kreditinstitute.

- 2.1 Orders shall only be binding if they are placed in writing. The requirement for written form shall be satisfied if an order is placed by fax message, email or another electronic data transfer system and is electronically signed by KRONOSPAN. The Supplier shall have to confirm the respective order as well as any order amendments by signing them off and returning the KRONOSPAN order confirmation form within two working days (including Saturdays) from the date on which the order was placed. It shall be the date on which the order confirmation is received by KRONOSPAN alone which shall determine whether the periods of time set have been observed. Other order confirmations not complying with this requirement (e.g. order confirmation on the Supplier's forms) shall not be recognised by KRONOSPAN. Any changes to KRONOSPAN's order confirmation form made by the Supplier shall only be deemed agreed if confirmed by KRONOSPAN in writing. The same shall apply to subsequent contract modifications.
- 2.2 If KRONOSPAN does not receive any order confirmation in accordance with clause 2.1 within the period of time set in clause 2.1, KRONOSPAN shall no longer be bound to its order.
- 2.3 The Supplier must not assign his rights or obligations to a third party without the prior express written consent of KRONOSPAN. The procurement of all or the bulk of goods by the Supplier from a third party shall also be subject to the prior express written consent of KRONOSPAN. A violation of the above provisions shall entitle KRONOSPAN to withdraw from the contract without the Supplier being able to raise any claims as a consequence thereof. Further claims of KRONOSPAN shall remain unaffected.
- 2.4 The assignment of the Supplier's claims against KRONOSPAN to third parties shall be subject to the prior express written consent of KRONOSPAN and shall otherwise be invalid. In this case KRONOSPAN shall also be entitled to withdraw from the contract without the Supplier being able to raise any further claims as a consequence thereof. Further claims of KRONOSPAN shall remain unaffected. Assignments to financial institutions are exempt from the above provisions.

**3. Lieferung, Lieferzeit, Verzug und Vertragsstrafe**

**3. Delivery, Delivery Period, Default and Contractual Penalty**

- 3.1 Die Lieferung hat, soweit nichts anderes bestimmt ist, frei Verwendungsstelle (einschließlich Abladung), an die von KRONOSPAN genannte Verwendungsstelle zu erfolgen. Unfreie Sendungen nimmt KRONOSPAN nicht ab.
- 3.2 Versandanzeigen sind der vereinbarten Verwendungsstelle spätestens 3 Werktage vor der Anlieferung zu übermitteln. Versandanzeigen und Frachtbriefe müssen insbesondere die Bestellnummer enthalten.

- 3.1 Unless a provision has been made to the contrary, delivery is to be made free place of use (including unloading), to the place of use named by KRONOSPAN. KRONOSPAN will not accept consignments if it is expected to pay for the freight charges.
- 3.2 Notification of dispatch is to be sent to the agreed place of use no later than 3 working days prior to delivery. Notifications of dispatch and waybills must in particular state the order number.

- |   |   |
|---|---|
| <p>3.3 Der Lieferant ist verpflichtet, den Lieferungen die zugehörigen Lieferscheine beizufügen. Auf den Lieferscheinen sind der Umfang der Lieferung, die Artikel- und Materialnummern, die Liefermenge, das Herstellungsdatum sowie die Bestelldaten, insbesondere die Bestellnummer von KRONOSPAN, das Bestelldatum und die Lieferantenummer anzugeben. Sind diese Voraussetzungen nicht gewahrt, so hat KRONOSPAN für die hieraus entstehenden Verzögerungen bei der Bearbeitung und Zahlung nicht einzustehen.</p> <p>3.4 Die Produkte gehen mit ihrer Übergabe unmittelbar und lastenfrei in das Eigentum von KRONOSPAN über. Der Lieferant gewährleistet, dass er zur Weiterveräußerung und Eigentumsübertragung ermächtigt ist.</p> <p>3.5 Die in der Bestellung angegebenen oder auf andere Weise vereinbarten Lieferfristen und -termine (im Folgenden gemeinsam „Lieferzeit“ genannt) sind verbindlich. Die Lieferfristen laufen vom Datum der Bestellung an. Für die Einhaltung der Lieferzeit ist der Eingang der Produkte bei der von KRONOSPAN genannten Verwendungsstelle maßgeblich. Die Lieferung ist darüber hinaus nur dann rechtzeitig, wenn KRONOSPAN auch die zugehörigen Unterlagen bis zum Ablauf der Lieferzeit vorliegen.</p> <p>3.6 KRONOSPAN ist nicht verpflichtet, verfrühte Lieferungen oder nicht schriftlich vereinbarte Teillieferungen entgegenzunehmen. KRONOSPAN ist berechtigt, vorzeitig gelieferte Produkte auf Kosten des Lieferanten einzulagern oder auf dessen Kosten zurückzusenden, es sei denn die Verfrühung ist geringfügig.</p> <p>3.7 Der Lieferant ist verpflichtet, KRONOSPAN unverzüglich schriftlich unter Angabe der Gründe und der voraussichtlichen Dauer der Verzögerung zu informieren, wenn Umstände eintreten oder ihm erkennbar werden, aus denen sich ergibt, dass er die vereinbarten Lieferzeiten nicht einhalten kann oder deren Einhaltung zumindest gefährdet ist. Die KRONOSPAN aus einem Verzug zustehenden Rechte bleiben unberührt. Der Lieferant haftet darüber hinaus für alle zusätzlichen Schäden, die KRONOSPAN daraus entstehen, dass ein möglicher Lieferverzug nicht frühestmöglich erkennbar war.</p> <p>3.8 Teilt der Lieferant mit, dass er einen vereinbarten Liefertermin nicht einhalten kann, ist KRONOSPAN berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten. Das KRONOSPAN zustehende Recht, Schadensersatz wegen des Verzugs des Lieferanten geltend zu machen, wird durch einen Rücktritt (oder nicht erklärten Rücktritt) vom Vertrag nicht berührt. Weitergehende Ansprüche bleiben unberührt.</p> <p>3.9 Im Falle einer Verzögerung der Lieferung ist KRONOSPAN berechtigt, entweder nach fruchtlosem Ablauf einer gesetzten angemessenen Frist zur Lieferung, sofern eine solche nicht entbehrlich war, vom Vertrag zurückzutreten oder auf Lieferung zu bestehen. KRONOSPAN ist bei einer Verzögerung der Lieferung auch berechtigt, nach fruchtlosem Ablauf einer gesetzten angemessenen Frist zur Lieferung, sofern eine solche nicht entbehrlich war, die Produkte von einem anderen Lieferanten zu beziehen. Die damit verbundenen Mehrkosten sind vom Lieferanten zu tragen, es sei denn der Lieferant hat die Nichtlieferung nicht zu vertreten. Weitergehende Ansprüche bleiben unberührt.</p> <p>3.10 Bei Verzug des Lieferanten ist KRONOSPAN berechtigt, eine Vertragsstrafe in Höhe von 1,0 % des Netto-Bestellwerts für jeden angefangenen Tag der Verzögerung, maximal insgesamt 15 % des Netto-Bestellwerts zu verlangen. KRONOSPAN muss die Vertragsstrafe spätestens mit der Schlusszahlung geltend machen. Ausgeschlossen sind Fälle höherer Gewalt. Weitergehende Ansprüche von KRONOSPAN bleiben unberührt. Der Lieferanspruch von KRONOSPAN wird erst ausgeschlossen, wenn der Lieferant auf Verlangen von KRONOSPAN statt der Lieferung Schadensersatz leistet. Die Annahme der verspäteten Lieferung stellt keinen Verzicht auf Schadensersatzansprüche oder die Vertragsstrafe dar.</p> <p>3.11 In jedem Fall des Lieferverzuges ist der Lieferant darüber hinaus verpflichtet, auf seine Kosten die Produkte auf dem schnellstmöglichen Weg auszuliefern, sofern KRONOSPAN nicht von seinem Rücktrittsrecht Gebrauch macht oder der Lieferanspruch ausgeschlossen ist, weil der Lieferant auf Verlangen von KRONOSPAN statt der Leistung Schadensersatz geleistet hat.</p> <p>3.12 Die Geltendmachung eines darüber hinausgehenden Schadens, einschließlich des entgangenen Gewinns, der KRONOSPAN oder dem Endkunden entstanden ist, bleibt durch vorstehende Vertragsstrafenregelungen unberührt. Die vorstehenden Vertragsstrafen werden auch dann fällig, wenn die Auslieferung durch den Lieferanten rechtzeitig erfolgte, aber die Zollfreigabe nicht erfolgen kann, da Dokumente fehlen, die vom Lieferanten beigestellt werden müssen. Die Vertragsstrafen werden darüber hinaus auch dann fällig, wenn sich KRONOSPAN nach einer Mitteilung gemäß Punkt 3.4 mit einer Lieferterminverschiebung einverstanden erklärt hat.</p> <p>3.13 Sämtliche anderen oder darüber hinausgehenden Rechte, die KRONOSPAN aus einem Verzug des Lieferanten ableiten kann, bleiben durch vorstehende Bestimmungen unberührt.</p> <p>3.14 Die durch Vorabsendung oder Teillieferung entstehenden Mehrkosten (Lagerung, etc.) hat der Lieferant zu tragen, sofern diese Leistungen nicht ausdrücklich von KRONOSPAN schriftlich gewünscht worden sind und sich KRONOSPAN nicht ausdrücklich schriftlich zur Übernahme der Kosten bereit erklärt hat.</p> | <p>3.3 The Supplier shall be obliged to attach the relevant delivery notes to the consignments. The scope of delivery, item numbers and material numbers, the supplied quantity, the date of manufacture and the order details, in particular KRONOSPAN's order number, order date and the supplier number are to be stated on the delivery note. If these preconditions are not satisfied, KRONOSPAN shall consequently not be responsible for the delays in processing and payment as a consequence thereof.</p> <p>3.4 The products pass into the full unencumbered ownership of KRONOSPAN upon receipt. The Supplier warrants to be entitled to resell and transfer ownership in the products.</p> <p>3.5 The delivery dates and periods stated in the order or otherwise agreed (hereinafter collectively referred to as "Time of Delivery") are binding. The delivery periods shall commence on the order date. The receipt of the products at the place of use specified by KRONOSPAN shall determine whether a consignment has been delivered within the Time of Delivery. In addition to this, a consignment shall only have been delivered within the Time of Delivery in those cases in which the documents pertaining to the consignment are available to KRONOSPAN.</p> <p>3.6 KRONOSPAN is not obliged to off-take premature deliveries or part deliveries which have not been agreed in writing. KRONOSPAN may store premature deliveries at the expense of the Supplier or return them at the latter's cost, unless the delivery was only slightly premature.</p> <p>3.7 The Supplier is obliged to notify KRONOSPAN without delay in writing, stating the reasons and the anticipated duration of delay, if circumstances arise or become known to him, indicating that he is unable to meet the agreed Time of Delivery, or there is at least a risk that he will be unable to meet them. The rights to which KRONOSPAN is entitled from default shall remain unaffected. In addition to this, the Supplier shall be liable for all additional damage arising to KRONOSPAN, as a result of the default in delivery that could not be identified at the earliest possible point in time.</p> <p>3.8 If the Supplier notifies KRONOSPAN that he is unable to meet an agreed delivery date, KRONOSPAN shall be entitled to withdraw from the contract. The right of KRONOSPAN to claim damages for compensation for default of the Supplier shall not be affected by KRONOSPAN's withdrawal (or non-withdrawal) from the contract. Further claims remain unaffected.</p> <p>3.9 In the event of delay in delivery, KRONOSPAN shall be entitled either to withdraw from the contract once a reasonable period of time set by it for delivery has expired unsuccessfully, unless setting of such period was dispensable, or to insist upon delivery. In the event that there is a delay in delivery, once a reasonable period of time set by it for delivery has expired unsuccessfully, provided that such a granted period of time was not dispensable, KRONOSPAN shall also be entitled to source the products from another supplier. The additional costs associated with this are to be borne by the Supplier unless the Supplier is not responsible for the non-supply. Further claims remain unaffected.</p> <p>3.10 In the event of delay by the Supplier, KRONOSPAN shall be entitled to demand a contractual penalty in the amount of 1.0 % of the net order value for each commenced day of delay, however not exceeding a total of 15 % of the net order value. KRONOSPAN is obligated to assert the contractual penalty together with the final payment at the latest. This shall not apply in cases of force majeure. Further claims of KRONOSPAN remain unaffected. The claim of KRONOSPAN for delivery is not excluded until the Supplier has paid damages in lieu of delivery upon request of KRONOSPAN. Acceptance of late delivery shall not be deemed waiver of damage claims or contractual penalty.</p> <p>3.11 In each case of delay in delivery the Supplier shall, in addition to the above, be obliged to deliver the products by the fastest possible means at his own expense unless KRONOSPAN asserts its right to withdraw from the contract or the claim of KRONOSPAN for delivery is excluded due to the fact the Supplier has paid damages in lieu of delivery upon request of KRONOSPAN.</p> <p>3.12 The assertion of a claim for damages over and above this, including loss of profits, which have accrued to KRONOSPAN or the end customer, shall not be affected by the above contractual penalty provision. The above contractual penalties shall also be due and payable in those cases in which a consignment was delivered on time by the Supplier, but customs clearance cannot be granted, since documents which have to be furnished by the Supplier are missing. In addition to this, the contractual penalties shall also become due and payable in those cases in which KRONOSPAN has confirmed that it agrees to the postponement of a delivery date by means of a notification in accordance with clause 3.4.</p> <p>3.13 All other rights over and above this which KRONOSPAN may claim from a default by the Supplier shall not be affected by the above provisions.</p> <p>3.14 The additional costs (for example storage cost) incurred as a result of consignments being dispatched early, or part consignments being dispatched, shall have to be borne by the Supplier, in so far as such services have not been specifically requested by KRONOSPAN in writing, and KRONOSPAN has not already made a specific written statement that it is prepared to bear any additional costs which may accrue to it.</p> |
| <p><b>4. Höhere Gewalt</b></p> <p>4.1 Ereignisse höherer Gewalt befreien die Vertragspartner für die Dauer der Störung und im Umfang ihrer Wirkung von den Leistungspflichten. In einem solchen Fall</p>  |   |
| <p><b>4. Force majeure</b></p>  |   |

sind die Vertragspartner verpflichtet, sich unverzüglich schriftlich gegenseitig zu informieren und ihre Verpflichtungen den veränderten Verhältnissen nach Treu und Glauben anzupassen. Dauert die Behinderung länger als 2 Monate, ist jeder Vertragspartner berechtigt, hinsichtlich der noch nicht erfüllten Teile des Vertrages vom Vertrag zurückzutreten. Auf Verlangen eines Vertragspartners wird der jeweils andere Vertragspartner nach Ablauf der Frist erklären, ob er von seinem Rücktrittsrecht Gebrauch machen wird.

**5. Dokumentation und Qualitätssicherung**

5.1 Für Produkte, die direkten oder indirekten Einfluss auf die Qualität der zu erzeugenden Produkte bzw. auf die Stabilität der Produktionsprozesse ausüben können, hat der Lieferant zur Dokumentation des Produktes, wenn nicht abweichend definiert, folgende Unterlagen mitzuliefern:

- Materialspezifikationen, Produkttoleranzen
- Sicherheitsdatenblätter
- Funktions- und Verarbeitungsanweisungen mit Toleranzen
- Unbedenklichkeitserklärungen (insbesondere Unbedenklichkeit des Produktes in Hinsicht auf Gefahren für Körper und Gesundheit sowie auf Einhaltung von Produkt- und/oder Umweltbedingungen -u.a. REACH-).

Diese Unterlagen sind vom Lieferanten unaufgefordert zu aktualisieren und KRONOSPAN zuzusenden.

5.2 Der Lieferant hat eine nach Art und Umfang geeignete, dem neuesten Stand der Technik entsprechende Qualitätskontrolle durchzuführen.

Der Lieferant ist für die Qualitätskontrolle sämtlicher seiner an KRONOSPAN gelieferten Produkte allein verantwortlich. Die minimalen Anforderungen an die Qualitätskontrolle werden in den Qualitätsvereinbarungen festgehalten. Der Lieferant ist für die Durchführung der Kontrollen verantwortlich, die die festgelegte Produktqualität sicherstellen.

**6. Preise, Rechnung und Zahlung, Aufrechnung**

6.1 Die in der Bestellung angegebenen Preise sind, soweit nicht andere schriftliche Vereinbarungen bestehen, Festpreise und somit unveränderlich.

6.2 Die in der Bestellung angegebenen Preise verstehen sich „fei Verwendungsstelle“. Die Preise inkludieren, soweit nicht anders schriftlich vereinbart, die Kosten für die Verpackung, Versandvorrichtungen, anfallende Werkzeugkosten sowie die Kosten für den Transport bis zu der von KRONOSPAN angegebenen Verwendungsstelle nebst den Kosten für eine Transportversicherung sowie die Kosten für eine zolltechnische Abwicklung. Die gesetzliche Umsatzsteuer ist im Preis enthalten, sofern er nicht ausdrücklich als Nettopreis bezeichnet wird.

6.3 Die Rechnung ist unverzüglich nach Lieferung als PDF-Anhang per Email an die Ihnen mitgeteilte Email-Adresse bzw. mit separater Post an die Postanschrift von KRONOSPAN zu senden. Sie muss insbesondere Datum, Bestellnummer, Lieferantennummer und den Namen und die Anschrift des Leistungsempfängers enthalten. Sind diese Voraussetzungen nicht gewahrt, gilt die Rechnung als nicht erteilt. Leistungen müssen derart nach Personal- und Materialaufwand spezifiziert werden, dass die entsprechende Rechnung prüfbar ist. Der Lieferant hat Teil- und Schlussrechnungen als solche kenntlich zu machen.

Die Gegenleistung von KRONOSPAN ist abhängig von der termin- und leistungsgerechten Erfüllung der Lieferung sowie von dem Eingang der Rechnung nebst aller dazu gehörenden Nachweise wie Atteste, Prüf-/Abnahmebescheinigungen, Abnahmeprotokolle, Stundennachweise und sonstiger Unterlagen. Teilrechnungen bedürfen der schriftlichen Vereinbarung.

6.4 Die Bezahlung der Rechnung erfolgt nach Annahme der Produkte und Erhalt einer Rechnung bei einem Rechnungseingang vom 1. bis 15. eines Monats bis zum letzten Tag eines Monats abzgl. 5% Skonto; bei einem Rechnungseingang vom 16. bis zum letzten Tag eines Monats erfolgt die Bezahlung bis zum 15. des Folgemonats abzgl. 5% Skonto. Gehen die Produkte in einer späteren Monatshälfte als die Rechnung bei KRONOSPAN ein, gelten die vorstehenden Zahlungsfristen mit der Maßgabe entsprechend, dass anstatt auf den Rechnungseingang auf den Eingang der Produkte abgestellt wird. Die Bezahlung der Rechnung erfolgt spätestens innerhalb von 90 Tagen nach Lieferung und Rechnungsstellung rein netto. KRONOSPAN ist berechtigt, die Zahlung nach eigener Wahl auch durch Scheck oder Überweisung zu leisten.

6.5 Für die Rechtzeitigkeit der Zahlungen ist maßgeblich das Kalenderdatum der Überweisung durch KRONOSPAN. Sollte ein für einen Zahlungstag gemäß Ziffer 6.4 relevantes Datum auf einen Samstag, Sonntag oder gesetzlichen Feiertag des Bundeslandes am Sitz der jeweiligen KRONOSPAN-Gesellschaft fallen, wird als maßgeblicher Zahlungstag der nächst mögliche Banktag vereinbart.

6.6 Bei Vorliegen eines gewährleistungspflichtigen Mangels ist KRONOSPAN berechtigt, die Zahlung insoweit ohne Verlust von Rabatten, Skonti oder ähnlichen Preisnachlässen bis zur ordnungsgemäßen Mängelbeseitigung aufzuschieben. Die Zahlungsfrist beginnt insoweit nach vollständiger Beseitigung der Mängel.

6.7 Die Entgegennahme der Produkte oder ihre Bezahlung durch KRONOSPAN stellt kein Anerkennung dar und erfolgt unter dem Vorbehalt der Rechnungsprüfung sowie der Geltendmachung von Rechten aus Garantie oder Gewährleistung und/oder Schadensersatzansprüchen.

6.8 Der Lieferant ist – auch wenn er Gegenansprüche geltend macht – zur Aufrechnung nur berechtigt, wenn die Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt wurden oder unstrittig sind.

6.9 KRONOSPAN kann mit sämtlichen eigenen Forderungen und Forderungen der mit KRONOSPAN im Sinne von § 15 Aktiengesetz verbundenen Unternehmen gegen Forderungen des Lieferanten aufrechnen.

4.1 Events caused by force majeure shall exempt the parties to the contract from their obligations for the duration of the disturbance and for the scope of its impact. In such a case the contract parties shall be obliged to notify each other in writing without delay and to adjust their obligations in good faith taking the prevailing circumstances into account. If the hindrance should last for more than 2 months, each contract party shall be entitled to withdraw from that part of the contract not yet fulfilled. Upon request of either party, the other party will declare after expiration of the period whether it will exercise its right of withdrawal.

**5. Documentation and Quality Control**

5.1 Unless otherwise provided, the Supplier shall have to supply the following product documentation together with the products which have a direct or indirect impact on the quality of the products to be produced and/or the stability of the manufacturing process:

- Material specifications, product tolerances
- Safety data sheets
- Operating and processing instructions with tolerances
- Clearance certificates (especially clearance of the delivered product in respect of dangers for life, body and health as well as compliance with product- and/or environmental conditions, for example REACH)

The documents are to be updated by the Supplier and sent to KRONOSPAN without specific request.

5.2 The Supplier shall have to carry out quality controls in line with the latest state of the art.

The Supplier shall be solely responsible for the quality of all the products he supplies to KRONOSPAN. The minimum specifications in terms of quality control will be recorded in the quality agreements. The Supplier shall be responsible for conducting the quality checks ensuring the stipulated product quality.

**6. Prices, Invoice and Payment, Set-Off**

6.1 The prices stated in the order are, unless otherwise agreed in writing, fixed prices and cannot be changed.

6.2 The prices quoted in the order are to be understood "free place of use". The prices include, unless otherwise agreed in writing, costs of packaging, shipping equipment, arising tooling costs as well as transportation costs until the place of use stated by KRONOSPAN including costs of transit insurance as well as customs clearance costs. Statutory VAT is included in the price unless expressly indicated net price.

6.3 The invoice is to be sent immediately after delivery by email as PDF attachment to the email address stated to you or by separate cover to the postal address of KRONOSPAN. It must in particular include date, order number, the supplier number, and the name and address of the beneficiary. If these preconditions have not been satisfied, the invoice will be regarded as not having been sent. Services must be specified by identifying labour and material costs so that the corresponding invoice can be verified. The Supplier shall have to identify invoices as being either part invoices or final invoices.

The consideration of KRONOSPAN shall depend on the delivery being fulfilled on time and properly as well as on the receipt of the invoice plus all the evidence belonging thereto such as certificates, test/acceptance certificates, acceptance records, time sheets on hours spent and other documentation. Part invoices may be issued in accordance with written understandings.

6.4 If an invoice is received from the 1<sup>st</sup> to the 15<sup>th</sup> of the month, it will be paid following acceptance of the products and receipt of an invoice by the last day of the month minus 5% prompt payment discount, and if an invoice is received from the 16<sup>th</sup> to the last day of a month, it shall be paid on 15<sup>th</sup> of the following month minus 5% prompt payment discount. If the products are received by KRONOSPAN in a later half of the month than the time at which the invoice is received, the preceding payment deadlines shall apply accordingly, subject to the proviso that instead of the date of receipt of the invoice, the date of receipt of the products shall be taken as the relevant date. The invoice shall be paid not later than 90 days following delivery and presentation of invoice shall be paid straight net. KRONOSPAN is authorised to select whether to pay by cheque or by bank transfer.

6.5 With regard to timeliness of payment, the date of transfer of payment by KRONOSPAN shall be applicable. If the payment date as set out in section 6.4. above falls on a Saturday, Sunday or public holiday of the federal state, in which the relevant KRONOSPAN company has its registered seat, the decisive date shall be the next possible bank date.

If there is a defect covered by warranty, KRONOSPAN shall be entitled to postpone payment, without losing discounts, early payment discounts or similar price reductions until the defect has been properly rectified. The payment deadline in this context begins upon complete rectification of the defects.

6.7 Taking receipt of delivered products and/or paying for them by KRONOSPAN shall not constitute acceptance and shall be made subject to the reservation of the invoice being checked as well as the assertion of claims under warranty or guarantee and/or compensation claims for damages.

6.8 The Purchaser shall only be entitled to offset payment or assert counterclaims if the counterclaims have been finally and conclusively established by a competent court of law or are undisputed.

<b>7. Gefahrübergang</b>	6.9 KRONOSPAN may offset its claims as well as claims of associated companies of KRONOSPAN in the sense of § 15 German Joint Stock Corporation Act against claims of the Supplier.
7.1 Der Lieferant trägt die Gefahr des zufälligen Untergangs oder der zufälligen Verschlechterung der Produkte bis zu ihrer Übergabe an KRONOSPAN.	<b>7. Transfer of Risk</b>
7.2 Ist der Lieferant zur Aufstellung oder Montage der Produkte im Betrieb von KRONOSPAN verpflichtet, so geht die Gefahr des zufälligen Untergangs oder der zufälligen Verschlechterung der Produkte erst mit der Aufstellung oder Montage der Produkte auf KRONOSPAN über. Dies gilt auch dann, wenn KRONOSPAN bestimmte Leistungen, etwa Transportkosten, übernommen hat.	7.1 The Supplier bears the risk of the accidental loss or incidental deterioration of the products until such time as these are provided to KRONOSPAN.
<b>8. Mängelansprüche und Garantien</b>	7.2 If the Supplier is required to erect or install the products at the premises of KRONOSPAN, the risk of the accidental loss or incidental deterioration of the products shall not pass to KRONOSPAN until the products have been completely erected or installed. This also applies if KRONOSPAN assumed certain services, such as transport costs.
8.1 KRONOSPAN zeigt erkennbare Mängel innerhalb von 14 Kalendertagen nach Ablieferung der Produkte an. Versteckte Mängel zeigt KRONOSPAN dem Lieferanten innerhalb von 14 Kalendertagen nach Feststellung des Mangels an. Bei Lieferungen, die sich aus einer Vielzahl gleicher Produkte zusammensetzen, hat KRONOSPAN eine angemessene Menge der gelieferten Produkte auf Mängel zu untersuchen. Sofern die Produkte durch die Untersuchung unverkäuflich werden, verringert sich die zu untersuchende Menge in angemessenem Umfang. Sind einzelne Stichproben einer Lieferung mangelhaft, so kann KRONOSPAN nach eigener Wahl die Aussonderung der mangelhaften Stücke durch den Lieferanten verlangen oder wegen der gesamten Lieferung Mängelansprüche geltend machen. Sofern infolge von Mängeln der Produkte eine über das übliche Maß der Eingangskontrolle hinausgehende Untersuchung der Produkte erforderlich wird, hat der Lieferant die Kosten dieser Untersuchung zu tragen. Bei Verspätung und Verlust der Anzeige genügt die rechtzeitige Absendung.	<b>8. Claims for Defects and Guarantees</b>
8.2 Der Lieferant gewährleistet die Mängelfreiheit der gelieferten Produkte. Hierzu gehört insbesondere auch, dass diese den der Bestellung zugrunde liegenden Unterlagen wie Zeichnungen, Beschreibungen, Pflichtenheft, Muster, Spezifikationen, Abnahmebedingungen usw. entsprechen; des Weiteren, dass sie den jeweiligen rechtlichen Bestimmungen und den Vorschriften und Richtlinien von Behörden, Berufsgenossenschaften und Fachverbänden des ihm bekannten Bestimmungslandes der Produkte, ansonsten jenen der Bundesrepublik Deutschland und den Regeln und dem neuesten Stand der Technik entsprechen. Der Lieferant stellt KRONOSPAN von sämtlichen Ansprüchen Dritter frei, die wegen der Mängel oder der Verletzung dieser Vorschriften oder Regeln gegen KRONOSPAN oder seine Kunden geltend gemacht werden, es sei denn der Lieferant hat die Mängel oder die Verletzung dieser Vorschriften oder Regeln nicht zu vertreten. Über Bedenken, die der Lieferant gegen die von KRONOSPAN gewünschte Ausführung der Bestellung hat, ist KRONOSPAN unverzüglich schriftlich zu informieren.	8.1 KRONOSPAN shall notify obvious defects within 14 calendar days of delivery of the products. KRONOSPAN shall notify the Supplier of any concealed defects within 14 calendar days of such defects being established. In the case of deliveries comprising a large number of the same type of product, KRONOSPAN shall inspect an appropriate number of those products for defects. If the products become unsaleable through the inspection, the volume to be inspected shall be reduced accordingly. If individual random samples of a delivery are defective, KRONOSPAN can at its discretion demand either the removal of the defective items by the Supplier or assert claims for defects in respect of the entire delivery. If defects in the products necessitate an inspection of the products going beyond the standard inspection of goods received, the Supplier must bear the costs of such inspection. In the case of the delay or loss of the notice, the timely posting shall be sufficient.
8.3 Der Lieferant garantiert, dass innerhalb der Garantiefrist keine Mängel auftreten, unabhängig davon, ob ein Mangel schon bei Gefahrübergang vorhanden war oder erst später auftritt. Die Garantiefrist beträgt 3 Jahre ab dem Zeitpunkt der Ablieferung der Produkte bei der von KRONOSPAN bestimmten Verwendungsstelle. Liefert der Lieferant Produktionsmaterial an KRONOSPAN, das bestimmungsgemäß letztlich in ein Endprodukt eingebaut wird, beginnt die Garantiefrist erst mit der Auslieferung des Endproduktes an den Endkunden.	8.2 The Supplier guarantees that the delivered products are free of defects. This also includes in particular that these comply with the documents such as drawings, descriptions, duties record book, specimens, specifications, terms and conditions of acceptance etc. on which the order are based. In addition to this, the products must also comply with the respective statutory regulations and directives of official bodies, professional associations and trade associations of the country of destination of the products known to the Supplier or otherwise those of the Federal Republic of Germany and comply with the regulations and the state-of-the-art technology. The Supplier shall release KRONOSPAN from all third party claims asserted against KRONOSPAN or its customers on the basis of the defects or the breach of these provisions or regulations, unless the Supplier is not responsible for the defects or the breach of these provisions or regulations. KRONOSPAN must be notified immediately in writing of any misgivings that the Supplier may have in respect of the performance of the order as specified by KRONOSPAN.
8.4 Die Mängelansprüche verjähren in drei Jahren seit Ablieferung der Produkte. Sofern die mangelhaften Produkte entsprechend ihrer üblichen Verwendungsweise für ein Bauwerk verwendet worden sind und dessen Mangelhaftigkeit verursacht haben oder es sich um einen Mangel bei einem Bauwerk handelt, beträgt die Verjährungsfrist fünf Jahre. Vorstehendes gilt nicht, wenn der Lieferant den Mangel arglistig verschwiegen hat.	8.3 The Supplier shall guarantee that no defects occur within the warranty period irrespective of whether a defect already existed when risk was passed over or only became apparent subsequently. The warranty period shall be 3 years from the point in time at which the products were delivered to the place of use determined by KRONOSPAN. If the Supplier delivers production material to KRONOSPAN which is earmarked for installation in the final analysis in the end product, the warranty period shall only begin once the end product has been delivered to the end customer.
8.5 Bei Mängeln der Produkte ist KRONOSPAN unbeschadet der gesetzlichen Mängelansprüche berechtigt, nach eigener Wahl kostenlose Nachlieferung mangelfreier Produkte oder Mängelbeseitigung zu verlangen. In beiden Fällen trägt der Lieferant alle hierdurch entstehenden Kosten. Dies gilt auch, wenn die Produkte ihrem bestimmungsgemäßen Gebrauch entsprechend nach der Lieferung an einen anderen Ort als die von KRONOSPAN angegebene Verwendungsstelle verbracht worden sind. Im Falle der Nachlieferung hat der Lieferant die mangelhaften Teile auf seine Kosten zurückzunehmen.	8.4 The warranty claims shall become time-barred upon expiry of a period of 3 years from delivery of the products. If the defective products were used in construction in line with their customary usage and caused the defectiveness of such construction or where the claim concerns a defect in a structure, the statute of limitations shall be five years. The preceding shall not apply if the Supplier fraudulently concealed the defect.
Bei Mängeln verlängert sich die Verjährungsfrist um die zwischen Mängelrüge und Mängelbeseitigung liegende Zeit.	8.5 In case of defects in the products, KRONOSPAN shall, notwithstanding the statutory rights based on defects, be entitled at its discretion to demand the delivery of non-defective products free of charge or to have a repair carried out. In both cases the Supplier shall bear all costs connected with free replacement or repair. This shall also apply if, in accordance with their designated use, the products were transported to a destination other than the place of use stipulated by KRONOSPAN. In the event that a replacement is delivered, the Supplier shall have to take back the defective parts at his own expense.
Wählt KRONOSPAN Mängelbeseitigung und ist dem Lieferanten diese nicht zumutbar, kann KRONOSPAN kostenlose Neulieferung/Neuleistung verlangen, für die dann ebenfalls die gleichen Mängelrechte gelten, oder aber die weiteren gesetzlichen Mängelansprüche geltend machen.	In the event that there are defects, the limitation period shall be extended by the period of time between the notification and the rectification of the defect.
8.6 Kommt der Lieferant seiner Pflicht zur Nachlieferung mangelfreier Produkte oder der Mängelbeseitigung innerhalb einer von KRONOSPAN gesetzten, angemessenen Frist nicht ordnungsgemäß nach, kann KRONOSPAN Ersatz für die mangelhaften Produkte bei einem Dritten einkaufen oder die Mängelbeseitigung durch einen Dritten vornehmen lassen. In beiden Fällen trägt der Lieferant alle hierdurch entstehenden Kosten, es sei denn der Lieferant hat das Ausbleiben der geschuldeten Leistung bei Ablauf der Nachfrist nicht zu vertreten. Die Fristsetzung ist insbesondere entbehrlich, wenn der Lieferant beide Arten der Nacherfüllung verweigert oder wenn die KRONOSPAN zustehende Nacherfüllung fehlgeschlagen oder KRONOSPAN unzumutbar ist. Die Nacherfüllung durch den Lieferanten ist KRONOSPAN insbesondere unzumutbar, wenn KRONOSPAN die mangelhaften Produkte bereits an Dritte weitergeliefert hat. Außerdem ist eine Fristsetzung entbehrlich, wenn der Lieferant die Leistung ernsthaft und endgültig verweigert oder wenn besondere Umstände vorliegen, die unter Abwägung der beiderseitigen Interessen die sofortige Geltendmachung des Mängelanspruchs rechtfertigen. Besondere Umstände in diesem Sinne liegen insbesondere in dringenden Fällen vor, in denen eine Nacherfüllung durch den	If KRONOSPAN chooses to have the defect rectified and if this is unreasonable to expect from the Supplier to accept this, KRONOSPAN may demand a replacement delivery / service free of charge, for which the same warranty regulations shall then apply, or KRONOSPAN may make recourse to statutory warranty claims in addition.
	8.6 If the Supplier fails to duly provide subsequent delivery of non-defective products or duly rectify the defect within a reasonable deadline set by KRONOSPAN, KRONOSPAN may buy in a replacement for the defective products from a third party or have the defect rectified by a third party. In both cases the Supplier shall bear all the costs incurred in this connection, unless the Supplier is not responsible for the failure to perform the service owed before the expiry of the deadline. The setting of a deadline is not necessary in particular if the Supplier refuses to provide both types of subsequent performance or if the subsequent performance owed to KRONOSPAN fails or is unreasonable for KRONOSPAN. The subsequent performance by the Supplier is unreasonable for KRONOSPAN in particular if KRONOSPAN has already supplied the defective products to third parties. In addition, there is no need for a deadline to be set if the Supplier seriously and conclusively refuses to perform or if there are special circumstances which, giving due consideration of the mutual interests involved, justify the immediate assertion

<p>Lieferanten den drohenden Nachteil von KRONOSPAN aller Voraussicht nach nicht entfallen lässt. In diesem Fall ist KRONOSPAN berechtigt, die erforderlichen Maßnahmen auf Kosten und Gefahr des Lieferanten auch ohne erfolglosen Ablauf einer angemessenen Nachfrist vorzunehmen, sofern KRONOSPAN den Lieferanten hiervon benachrichtigt.</p>	<p>of the claim for defects. For the purposes of this provision, special circumstances shall be given in particular in urgent cases in which subsequent performance by the Supplier is unlikely to avert the disadvantage to KRONOSPAN. In this case, KRONOSPAN is entitled to perform the necessary measures at the cost and at the risk of the Supplier, even in the absence of the fruitless expiry of a reasonable deadline, provided KRONOSPAN notifies the Supplier accordingly.</p>
<p>8.7 Andere oder darüber hinausgehende Rechte von KRONOSPAN bleiben von den Regelungen der Allgemeinen Einkaufsbedingungen unberührt.</p>	<p>8.7 KRONOSPAN's other rights or rights going beyond this shall not be affected by the regulations agreed in the General Terms and Conditions of Purchase.</p>
<p>8.8 Die Entgegennahme der Produkte sowie die Verarbeitung, Bezahlung und Nachbestellung von noch nicht als mangelhaft erkannter und gerügter Produkte stellen keine Genehmigung der Lieferung und keinen Verzicht auf Mängelansprüche durch KRONOSPAN dar.</p>	<p>8.8. The acceptance of the products and the processing, payment and reordering of products that have not yet been recognised to be defective and notified as such do not constitute approval of the delivery, nor do the aforementioned constitute any waiver of claims to defects on the part of KRONOSPAN.</p>
<p>8.9 Weitergehende Garantien des Lieferanten bleiben unberührt.</p>	<p>8.9. This shall be without prejudice to further guarantees of the Supplier.</p>
<p><b>9. Verpackung und Umwelt</b></p>	<p><b>9. Packing and the Environment</b></p>
<p>9.1 Die Verpackung der Produkte hat zumindest so zu erfolgen, dass unter normalen Transportbedingungen Beschädigungen der Produkte auf dem Weg zur festgelegten Verwendungsstelle vermieden werden.</p>	<p>9.1 Products have to be packed in such a way that the products will not be damaged on the way to the stipulated point of use under normal transport conditions.</p>
<p>9.2 Sämtliche an KRONOSPAN gelieferte Verpackungen müssen entweder durch den Lieferanten kostenfrei zurückgenommen werden oder der Lieferant muss in einem gültigen Vertragsverhältnis mit einem anerkannten Recycling System wie „Das Duale System Deutschland“ (DSD), ISD INTERSEROH, Landbell AG oder vergleichbaren stehen. In diesem Fall ist die entsprechende Lizenznummer sowohl auf dem Lieferschein als auch auf jeder Rechnung anzuführen.</p>	<p>9.2 All packaging delivered to KRONOSPAN will either have to be taken back by the Supplier free of cost to KRONOSPAN or the Supplier will have to have a valid contractual agreement with a recognized recycling system such as "Das Duale System Deutschland" (DSD), ISD INTERSEROH, Landbell AG, etc. In this case the applicable licence number has to be stated not only on the delivery note but also on each invoice.</p>
<p>9.3 Lieferanten, die nicht an einem Recycling-System teilnehmen, haben bei jeder Lieferung die genaue Verpackungsmenge nach Material und Menge auszuweisen.</p>	<p>9.3 Suppliers not participating in a recycling system will have to show the precise packing quantities by material and volume for each delivery.</p>
<p><b>10. Gefährliche Stoffe und Zubereitungen</b></p>	<p><b>10. Hazardous goods and Preparations</b></p>
<p>10.1 Insbesondere für Produkte und Materialien sowie für Verfahren, die aufgrund von Gesetzen, Verordnungen, sonstigen Bestimmungen oder aufgrund ihrer Zusammensetzung und ihrer Wirkung auf die Umwelt eine Sonderbehandlung u.a. in Bezug auf Transport, Verpackung, Kennzeichnung, Lagerung, Behandlung, Herstellung und Entsorgung erfahren müssen, sind die gesetzlichen Vorschriften durch den Lieferanten zu beachten.</p>	<p>10.1 The legal regulations are to be observed by the Supplier for goods and materials in particular, as well as for processes subject to special treatment inter alia with regard to transport, packing, marking, storage, handling, manufacture and disposal as a result of laws, decrees, and other regulations, as far as composition and impact on the environment of goods and materials are concerned.</p>
<p>10.2 Der Lieferant wird KRONOSPAN in diesem Fall die erforderlichen Papiere und Unterlagen noch vor der Bestätigung der Bestellung überlassen. Andernfalls ist KRONOSPAN an die Bestellung nach erfolglosem Ablauf einer angemessenen Frist zur Nachreichung der Unterlagen trotz deren Bestätigung durch den Lieferanten nicht mehr gebunden. Weitergehende Ansprüche von KRONOSPAN bleiben unberührt. Insbesondere dürfen sämtliche Gefahrstoffe und wassergefährdende Stoffe nur nach Vorlage eines EG-Sicherheitsdatenblattes und erfolgter schriftlicher Freigabe durch KRONOSPAN angeliefert werden. Ändern sich im Laufe der Lieferbeziehung die Anforderungen gemäß Ziffer 10.1 vorstehend, wird der Lieferant KRONOSPAN unverzüglich den geänderten Anforderungen entsprechende Papiere und Unterlagen zukommen lassen.</p>	<p>10.2 In this case the Supplier shall hand over the necessary paperwork and documents to KRONOSPAN at some stage prior to order confirmation. Otherwise KRONOSPAN shall no longer be bound by the order on expiry of a reasonable deadline within which to submit the documents in spite of a confirmation by the Supplier. This shall be without prejudice to any further claims of KRONOSPAN. In particular, all hazardous materials and substances constituting a threat to waterways and groundwater may only be delivered upon presentation of an EU safety specification sheet and after they have been cleared in writing by KRONOSPAN. If there is a change in the specifications in the course of the supply relationship in accordance with Number 10.1, above, the Supplier shall let KRONOSPAN have the paperwork and documents relating to the amended specifications without delay.</p>
<p>10.3 KRONOSPAN ist berechtigt, Gefahrstoffe und wassergefährdende Stoffe, die für Versuchszwecke bereitgestellt wurden, kostenfrei dem Lieferanten zurückzugeben.</p>	<p>10.3 KRONOSPAN is entitled to return hazardous materials and substances constituting a threat to waterways and groundwater provided for test purposes to the Supplier free of charge.</p>
<p>10.4 Der Lieferant haftet KRONOSPAN für alle aus der Nichtbeachtung der insoweit bestehenden gesetzlichen Vorschriften entstehenden Schäden, es sei denn der Lieferant hat die Nichtbeachtung der gesetzlichen Vorschriften nicht zu vertreten.</p>	<p>10.4 The Supplier shall be liable to KRONOSPAN for all damages incurred as a result of non-compliance with the existing statutory regulations, unless the Supplier is not responsible for the non-compliance with the statutory regulations.</p>
<p><b>11. Produkthaftung</b></p>	<p><b>11. Product liability</b></p>
<p>11.1 Wird KRONOSPAN nach in- oder ausländischem Produkthaftungsrecht wegen Fehlerhaftigkeit eines von ihr hergestellten oder sonst in Verkehr gebrachten Produktes in Anspruch genommen, ist der Lieferant verpflichtet, KRONOSPAN von allen Ansprüchen Dritter freizuhalten, es sei denn der Lieferant ist für den Produktfehler und den eingetretenen Schaden nach produkthaftungsrechtlichen Grundsätzen nicht verantwortlich. Weitergehende Ansprüche bleiben unberührt. Mit umfasst von der Freistellungspflicht sind auch die Kosten, die KRONOSPAN durch die Inanspruchnahme anwaltlicher Hilfe oder sonst im Zusammenhang mit der Abwehr von Produkthaftungsansprüchen entstehen.</p>	<p>11.1 If a claim is asserted against KRONOSPAN under German Product Liability law or the law of another country on account of a product it has manufactured or otherwise put into circulation being defective, the Supplier shall be obliged to indemnify KRONOSPAN from all third party claims, unless the Supplier is not responsible pursuant to the principles of product liability law for the defect and the damage caused. This shall be without prejudice to any further claims. This indemnification obligation shall also include the costs which KRONOSPAN incurs as a result of calling in legal assistance or otherwise in connection with warding off product liability claims.</p>
<p>11.2 Bei einer Inanspruchnahme gemäß Ziffer 11.1 wird der Lieferant KRONOSPAN im Rahmen des Zumutbaren alle erforderlichen Informationen und jede Unterstützung geben, um die Ansprüche abzuwehren.</p>	<p>11.2 In the event of a claim being asserted against KRONOSPAN in accordance with clause 11.1, the Supplier shall give KRONOSPAN all reasonable information and support necessary to ward off the claims.</p>
<p>11.3 Soweit KRONOSPAN wegen der Fehlerhaftigkeit der vom Lieferanten gelieferten Produkte verpflichtet ist, eine Rückruf-, Austausch- oder Warnaktion durchzuführen, oder eine solche Aktion insbesondere wegen der Gefährdung der Gesundheit und des Lebens von Menschen erforderlich ist, ist der Lieferant im Rahmen seiner Freistellungspflicht verpflichtet, die hierdurch entstehenden Kosten zu übernehmen. Über Inhalt und Umfang der durchzuführenden Maßnahmen wird KRONOSPAN den Lieferanten, soweit möglich und zumutbar, unterrichten und ihm Gelegenheit zur Stellungnahme geben. Der Lieferant hat KRONOSPAN bei den durchzuführenden Maßnahmen nach besten Kräften zu unterstützen und alle ihm zumutbaren, von KRONOSPAN angeordneten Maßnahmen zu treffen.</p>	<p>11.3 In so far as KRONOSPAN is obliged to conduct a recall, exchange or warning campaign on account of the products delivered by the Supplier being defective, or if such measures become necessary in particular on account of a threat to health or life of people, the Supplier shall be obliged within the scope of his indemnification obligation to assume the costs arising in this connection. To the extent possible and reasonable, KRONOSPAN shall notify the Supplier of the contents and scope of the measures to be performed and shall provide him the opportunity to respond. The Supplier shall support KRONOSPAN during the measures to be performed to the best of his abilities and shall take all reasonable measures ordered by KRONOSPAN.</p>
<p><b>12. Schutzrechte Dritter</b></p>	<p><b>12. Third Party Proprietary Rights</b></p>
<p>12.1 Der Lieferant gewährleistet, dass die Lieferung und die Benutzung der Produkte keine Rechte Dritter (insbesondere in- oder ausländische Patent-, Marken-,</p>	<p>12.1 The Supplier shall warrant that the delivery and the use of the products do not infringe the rights of third parties (in particular patents, trademarks, trade names,</p>

<p>12.1 Gebrauchsmuster- und Urheberrechte) verletzt. Der Lieferant stellt KRONOSPAN und ihre Kunden von jedweden Ansprüchen Dritter aus etwaigen Schutzrechtsverletzungen frei. Die Freistellungspflicht bezieht sich auch auf alle Aufwendungen, die KRONOSPAN in diesem Zusammenhang entstehen. Insbesondere steht KRONOSPAN das Recht zu, die Genehmigung zur Benutzung der Produkte von dem Dritten auf Kosten des Lieferanten zu erwirken. Die Freistellungspflicht gilt nicht, wenn der Lieferant die Verletzung der Schutzrechte Dritte nicht zu vertreten hat. Die Freistellungspflicht gilt ebenfalls nicht, soweit die Produkte nach Zeichnungen, Modellen oder sonstigen detaillierten Angaben von KRONOSPAN gefertigt wurden.</p>	<p>12.1</p>	<p>The Supplier guarantees that the delivery and use of the products does not infringe any third party's rights (in particular national or international patent rights, trademarks, utility patent rights, and copyrights) The Supplier shall indemnify KRONOSPAN and its customers against all third party claims based on any breaches of proprietary rights. The duty to provide indemnification also applies to all expenses incurred by KRONOSPAN in this connection. In particular, KRONOSPAN has the right to obtain the authorisation to use the products from the third party at the Supplier's cost. The duty to indemnify shall not apply if the Supplier is not responsible for the breach of third party proprietary rights, nor does it apply if products were manufactured in accordance with sketches, models or other detailed information provided by KRONOSPAN .</p>
<p>12.2 Die Vertragspartner verpflichten sich, sich unverzüglich schriftlich von bekannt werdenden Verletzungsrisiken und angeblichen Verletzungsfällen zu unterrichten und werden im Rahmen des Zumutbaren möglichen geltend gemachten Verletzungsansprüchen einvernehmlich entgegenwirken.</p>	<p>12.2</p>	<p>The contract parties shall undertake to notify each other without delay in writing of any risks of breaches and alleged breaches of which they become aware and shall upon mutual consent take all reasonable, available and possible counter measures against asserted breaches</p>
<p><b>13. Eigentumsvorbehalt, Überlassung von Fertigungsmitteln und sonstige Überlassungen</b></p>	<p><b>13.</b></p>	<p><b>Retention of title, Provision of Means of Productions and other Items Supplied</b></p>
<p>13.1 Ein wie auch immer erweiterter Eigentumsvorbehalt des Lieferanten, sowie ein verlängerter Eigentumsvorbehalt wird von KRONOSPAN nicht anerkannt und ist unwirksam. Im Übrigen gilt ein vereinbarter, einfacher Eigentumsvorbehalt des Lieferanten nur, soweit er sich auf Zahlungsverpflichtungen von KRONOSPAN bezogen auf den jeweiligen Vertrag bezieht.</p>	<p>13.1</p>	<p>Neither an expanded retention of title nor an extended retention of title by the Supplier whatsoever, shall be recognised by KRONOSPAN and shall be invalid. In all other cases an agreed, simple retention of title by the Supplier shall be valid only, if it refers to payment obligations of KRONOSPAN solely with respect to the respective contract.</p>
<p>13.2 KRONOSPAN behält sich sämtliche Rechte, insbesondere Schutzrechte und das Eigentum, an den dem Lieferanten zur Verfügung gestellten Teilen, Rohstoffen, Werkzeugen etc. (im Folgenden „Fertigungsmittel“ genannt) sowie überlassenen Unterlagen, Mustern, Modellen, Daten, etc. (im Folgenden „sonstige Überlassungen“ genannt) vor.</p>	<p>13.2</p>	<p>KRONOSPAN reserves all rights, in particular property rights and title, in the parts, raw materials, tools etc. (referred to hereinafter as "Means of Production") made available to the Supplier as well as documents, samples, models, data etc. handed over, (hereinafter: "Other Items Supplied").</p>
<p>13.3 Der Lieferant trägt die Kosten und die Gefahr des Transports und der Übermittlung der Fertigungsmittel und der sonstigen Überlassungen, soweit nichts anderes schriftlich vereinbart wurde.</p>	<p>13.3</p>	<p>The Supplier shall bear the costs and the risk of transporting and handing over the Means of Production and Other Items Supplied, unless agreed otherwise in writing.</p>
<p>13.4 Der Lieferant verpflichtet sich, die von KRONOSPAN zur Verfügung gestellten Fertigungsmittel und sonstigen Überlassungen in geeigneter Weise erkennbar als Eigentum von KRONOSPAN zu kennzeichnen. Der Lieferant ist nicht berechtigt, die Fertigungsmittel oder die sonstigen Überlassungen zu verpfänden, zur Sicherheit zu übereignen oder sonstige, das Eigentum von KRONOSPAN gefährdende Verfügungen zu treffen. Bei Pfändungen oder sonstigen Eingriffen Dritter hat der Lieferant KRONOSPAN unverzüglich schriftlich zu benachrichtigen und alle notwendigen Auskünfte zu geben, den Dritten über die Eigentumsrechte von KRONOSPAN zu informieren und an den Maßnahmen von KRONOSPAN zum Schutz der Gegenstände mitzuwirken. Soweit der Dritte nicht in der Lage ist, KRONOSPAN die gerichtlichen und außergerichtlichen Kosten zur Durchsetzung der Eigentumsrechte von KRONOSPAN zu erstatten, ist der Lieferant KRONOSPAN zum Ersatz des daraus resultierenden Ausfalls verpflichtet, es sei denn der Lieferant hat die Pflichtverletzung nicht zu vertreten.</p>	<p>13.4</p>	<p>The Supplier shall be obliged to properly label all Means of Production and Other Items Supplied provided by KRONOSPAN so that they are identified as property of KRONOSPAN. The Supplier is not authorised to pledge in lien, furnish as security or otherwise dispose of the Means of Production or Other Items Supplied in a manner that could threaten KRONOSPAN's ownership thereof. In the case of pledges or other encroachment by third parties, the Supplier must notify KRONOSPAN without delay in writing and provide all necessary information; inform the third party of the ownership rights of KRONOSPAN; and participate in the measures undertaken by KRONOSPAN to protect the items concerned. If the third party is not in a position to reimburse to KRONOSPAN the legal and out-of-court costs for the assertion of the ownership rights of KRONOSPAN, the Supplier shall be liable vis-à-vis KRONOSPAN to reimburse the resultant loss, unless the Supplier was not responsible for the breach of duty.</p>
<p>13.5 Der Lieferant ist verpflichtet, die Fertigungsmittel und sonstigen Überlassungen mit der Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmannes zu behandeln und kostenlos zu verwahren und zum Neuwert auf seine Kosten gegen übliche Gefahren, wie Feuer, Wasser und Diebstahl im gebräuchlichen Umfang zu versichern. Er tritt KRONOSPAN schon jetzt alle Entschädigungsansprüche aus dieser Versicherung ab. KRONOSPAN nimmt die Abtretung hiermit an. Sofern nach dem Versicherungsvertrag eine Abtretung nicht zulässig sein sollte, weist der Lieferant hiermit den Versicherer an, etwaige Zahlungen nur an KRONOSPAN zu leisten. Weitergehende gesetzliche Ansprüche von KRONOSPAN bleiben hiervon unberührt. Der Lieferant hat KRONOSPAN auf Verlangen den Abschluss und den Bestand der Versicherungen nachzuweisen. Kommt der Lieferant seiner Pflicht zum Anschluss einer Versicherung oder zum Nachweis des Abschlusses einer Versicherung nicht ordnungsgemäß nach, ist KRONOSPAN berechtigt, nicht aber verpflichtet, eine entsprechende Versicherung auf Kosten des Lieferanten abzuschließen.</p>	<p>13.5</p>	<p>The Supplier is required to handle the Means of Production and other Items Supplied with the due care of a reasonable merchant, to store them free of charge and to insure them at his expense against fire, water and theft so that they are covered for replacement value at new. The Supplier hereby today assigns to KRONOSPAN all compensation claims under such insurance. KRONOSPAN hereby accepts such assignment. If, pursuant to the insurance contract, assignment is not permissible, the Supplier hereby instructs the insurer to make any payments to KRONOSPAN only. This shall be without prejudice to any statutory claims of KRONOSPAN going beyond this. On demand, the supplier shall furnish KRONOSPAN with evidence of the conclusion and maintenance of the insurance policies. If the Supplier fails to properly fulfil his obligation to conclude insurance or to furnish evidence of the conclusion of an insurance contract, KRONOSPAN is entitled, but not under any obligation, to take out corresponding insurance at the Supplier's cost.</p>
<p>13.6 Der Lieferant trägt die Kosten der gewöhnlichen Erhaltung und führt die gegebenenfalls erforderlichen Wartungs- und Inspektionsarbeiten sowie alle Instandhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten in den üblichen Intervallen auf eigene Kosten durch. Auftretende Schäden hat der Lieferant KRONOSPAN unverzüglich schriftlich anzuzeigen.</p>	<p>13.6</p>	<p>The Supplier shall bear the costs of standard maintenance and shall perform any such maintenance and inspection works that become necessary, as well as all maintenance and repair work at the customary intervals at its own cost. The Supplier must notify KRONOSPAN of any damages without delay in writing.</p>
<p>13.7 Die Verarbeitung, Umbildung, Verbindung oder Vermischung von KRONOSPAN zur Verfügung gestellten Fertigungsmitteln erfolgt für KRONOSPAN. Werden Fertigungsmittel von KRONOSPAN mit Sachen des Lieferanten oder eines Dritten verarbeitet, umgebildet oder untrennbar verbunden oder vermischt, erwirbt KRONOSPAN an der neu entstehenden Sache Miteigentum im Verhältnis des Wertes ihrer Fertigungsmittel zu der neuen Sache. Erfolgt diese Verarbeitung, Umbildung, Verbindung oder Vermischung in der Weise, dass die Fertigungsmittel von KRONOSPAN als Bestandteil einer Hauptsache des Lieferanten anzusehen sind, hat der Lieferant KRONOSPAN an der Hauptsache Miteigentum im Verhältnis des Wertes ihrer Fertigungsmittel zu der neuen Sache einzuräumen. In allen Fällen verwahrt der Lieferant den Miteigentumsanteil von KRONOSPAN für KRONOSPAN. Für die neu entstandene Sache gelten im Übrigen dieselben Bestimmungen wie für die Fertigungsmittel.</p>	<p>13.7</p>	<p>The processing, conversion, connection or mixture of means of production provided by KRONOSPAN carried out by the Supplier shall be for KRONOSPAN. If the means of production are processed, converted or inseparably assembled or mixed with goods of the Supplier or other third parties, KRONOSPAN shall acquire co-ownership in the new product in proportion to the value of its product to the new product. If the processing, conversion, assembly or mixture takes place in such a way that the Means of Production of KRONOSPAN is to be regarded as an integral component of a main product belonging to the Supplier, the Supplier shall have to grant KRONOSPAN co-ownership in the main product in proportion of the value of KRONOSPAN's Means of Production to the new product. In all cases, the Supplier shall keep safe the co-ownership proportion belonging to KRONOSPAN for KRONOSPAN. In any other respect, the same provisions apply to newly created items as to the Means of Production.</p>
<p>13.8 Der Lieferant darf die Fertigungsmittel und sonstigen Überlassungen Dritten nicht zugänglich machen. Der Lieferant ist insbesondere nicht zu Kopien, Nachbauten oder sonstigen Vervielfältigungen berechtigt.</p>	<p>13.8</p>	<p>The Supplier is not authorised to make the Means of Production and Other Items Supplied available to third parties. In particular, the Supplier is not authorised to make copies, replicas or other duplicates.</p>
<p>13.9 Der Lieferant wird die ihm von KRONOSPAN zur Verfügung gestellten Fertigungsmittel und sonstigen Überlassungen ausschließlich für die Herstellung der von KRONOSPAN bestellten Produkte einsetzen.</p>	<p>13.9</p>	<p>The Supplier shall use the Means of Production, and Other Items Supplied exclusively for manufacturing the products ordered by KRONOSPAN.</p>

- |  |  |
|--|--|
| <p>13.10 Produkte, die der Lieferant ganz oder teilweise nach den Vorgaben von KRONOSPAN oder unter Benutzung der von KRONOSPAN überlassenen Fertigungsmittel oder sonstigen Überlassungen herstellt, darf der Lieferant nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung von KRONOSPAN selbst verwenden oder Dritten anbieten, liefern oder in sonstiger Weise zugänglich machen. Dies gilt auch für Produkte, die KRONOSPAN berechtigterweise nicht angenommen hat. Der Lieferant verpflichtet sich, für jeden Fall der Zuwiderhandlung gegen eine dieser Pflichten einen angemessenen, von KRONOSPAN nach billigem Ermessen festzusetzenden Betrag als Vertragsstrafe zu zahlen, deren Höhe im Streitfall vom zuständigen Landgericht überprüft werden kann, es sei denn der Lieferant hat den Verstoß nicht zu vertreten. Außerdem berechtigt ein Verstoß gegen eine dieser Anforderungen KRONOSPAN zur außerordentlichen Kündigung. Weitergehende Ansprüche von KRONOSPAN bleiben unberührt.</p>  | <p>13.10 The Supplier is authorised to use products manufactured by the Supplier entirely or partly in accordance with the specifications of KRONOSPAN or using Means of Production or Other Items Supplied by KRONOSPAN or to offer, supply or otherwise make available the same to third parties only with the prior written consent of KRONOSPAN. This also applies to products that KRONOSPAN legitimately did not accept. The Supplier undertakes for each breach of one of these duties to pay an appropriate sum to be determined at the reasonable discretion of KRONOSPAN as a contractual penalty; the amount of the contractual penalty can be reviewed by the competent District Court, unless the Supplier is not responsible for the breach. In addition, a breach of one of these requirements provides grounds for extraordinary termination by KRONOSPAN. This shall be without prejudice to any further claims of KRONOSPAN.</p>   |
| <p>13.11 Der Lieferant ist KRONOSPAN zum Ersatz des Schadens verpflichtet, den KRONOSPAN infolge des Verlusts, der Zerstörung oder sonstigen Beschädigung der Fertigungsmittel oder der sonstigen Überlassungen erleidet, es sei denn der Lieferant hat den Verlust, die Zerstörung oder sonstige Beschädigung der Fertigungsmittel oder sonstigen Überlassungen nicht zu vertreten. Der Lieferant setzt KRONOSPAN vom Verlust, der Zerstörung oder sonstigen Beschädigung unverzüglich schriftlich in Kenntnis.</p>   | <p>13.11 The Supplier is obligated to compensate KRONOSPAN for the damage suffered as a result of the loss, destruction or other damage to the means of production or other items supplied, unless the Supplier was not responsible for such loss, destruction or damage to the means of production or other items supplied. The Supplier shall notify KRONOSPAN without delay, in writing, of the loss, destruction or other damage.</p>  |
| <p>13.12 Die Fertigungsmittel und sonstigen Überlassungen sind KRONOSPAN auf Verlangen jederzeit unverzüglich kostenfrei herauszugeben, sofern sie nicht mehr zur Erfüllung der mit KRONOSPAN geschlossenen Verträge benötigt werden. Steht dem Lieferanten Miteigentum an Fertigungsmitteln zu, so erfolgt die Herausgabe Zug um Zug gegen Vergütung des Miteigentumsanteils des Lieferanten. Der Rücktransport zu KRONOSPAN erfolgt auf Kosten und Gefahr des Lieferanten. Der Lieferant ist KRONOSPAN zum Ersatz der Abnutzungen oder sonstigen Verschlechterungen der Fertigungsmittel und sonstigen Überlassungen, die über eine natürliche Abnutzung hinausgehen, es sei denn der Lieferant hat die über die natürliche Abnutzung hinausgehenden Abnutzungen oder sonstigen Verschlechterungen nicht zu vertreten.</p>   | <p>13.12 The Means of Production and Other Items Supplied are to be returned to KRONOSPAN upon demand at any time and free of charge, unless they are needed for the fulfilment of the agreements concluded with KRONOSPAN. If the Supplier is entitled to co-ownership of the means of production, the surrender is to take place concurrently against the remuneration for the Supplier's co-ownership share. The return transportation to KRONOSPAN shall be at the cost and at the risk of the Supplier. The Supplier is obligated to compensate KRONOSPAN for wear and tear or other deterioration of the Means of Production going above and beyond natural wear and tear, unless the Supplier is not responsible for such wear and tear or other deterioration going above and beyond natural wear and tear.</p>  |
| <p><b>14. Arbeitnehmer des Lieferanten</b></p>   | <p><b>14. Employees of the Supplier</b></p>  |
| <p>14.1 Der Lieferant stellt die für die Erbringung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte. Diese unterliegen ausschließlich den Weisungen des Lieferanten. Insbesondere die Festlegung der Arbeitszeit, wie beispielsweise Beginn und Ende, obliegt ausschließlich dem Lieferanten. Der Lieferant ist für die Überwachung der Arbeitsausführung selbst verantwortlich. Der Lieferant sorgt für die Unterbringung und den Transport der Mitarbeiter.</p>  | <p>14.1 The Supplier shall provide the personnel required for the provision of the services. The personnel are bound exclusively by the instructions of the Supplier. In particular, the determination of working hours, such as, for example start and end time, is incumbent solely upon the Supplier. The Supplier is responsible for monitoring the performance of the agreed services. The Supplier shall arrange the accommodation and transport of the personnel.</p>   |
| <p>14.2 Der Lieferant versichert, dass bei den Mitarbeitern, die der Lieferant auf dem Gelände von KRONOSPAN einsetzt, alle vor Ort geltenden gesetzlichen Anforderungen bezüglich Lohnsteuer, Sozialversicherung, Aufenthalts- und Arbeitsgenehmigungen erfüllt sind. Der Lieferant verpflichtet sich, für jeden Fall der Zuwiderhandlung gegen eine dieser Pflichten einen angemessenen, von KRONOSPAN nach billigem Ermessen festzusetzenden Betrag als Vertragsstrafe zu zahlen, deren Höhe im Streitfall vom zuständigen Landgericht überprüft werden kann, es sei denn der Lieferant hat den Verstoß nicht zu vertreten. Außerdem berechtigt ein Verstoß gegen eine dieser Anforderungen KRONOSPAN zur außerordentlichen Kündigung. Weitergehende Ansprüche von KRONOSPAN bleiben unberührt.</p>   | <p>14.2 The Supplier assures that with respect to the personnel deployed by it on the premises of KRONOSPAN, all locally applicable statutory requirements regarding wage tax, social insurance, residence and work permits have been fulfilled. The Supplier undertakes for each breach of any of these obligations to pay an appropriate fee, to be determined at the reasonable discretion of KRONOSPAN as a contractual penalty; in the event of dispute, the amount of the contractual penalty can be reviewed by the competent District Court, unless the Supplier is not responsible for the breach. A breach of these requirements also entitles KRONOSPAN to extraordinary termination of the contract. This shall be without prejudice to any further claims of KRONOSPAN.</p>   |
| <p>14.3 Soweit der Lieferant tarifgebunden ist oder die Geltung von tariflichen Arbeitsbedingungen vereinbart hat, gewährleistet er die Beachtung der wesentlichen Arbeitsbedingungen einschließlich der Arbeitsentgeltbedingungen des für ihn geltenden Tarifvertrages gegenüber den zur Erfüllung der Leistungen eingesetzten Mitarbeitern und Leiharbeitnehmern. Soweit der Lieferant nicht tarifgebunden ist und kein für ihn räumlich und fachlich einschlägiger Tarifvertrag gilt, verpflichtet er sich, den Mitarbeitern für die Erbringung der beauftragten Leistungen angemessene, insbesondere nicht sittenwidrig niedrige, Arbeitslöhne zu zahlen. Soweit Leiharbeitnehmer eingesetzt werden, stellt der Lieferant sicher, dass deren Arbeitslohn mindestens dem für vergleichbare Mitarbeiter des Lieferanten geltenden Arbeitsentgelt entspricht, sofern die Leiharbeitnehmer nicht nach einem für sie geltenden Tarifvertrag bezahlt werden.</p>   | <p>14.3 Insofar as the Supplier is bound by collective agreements or has agreed that collective agreements on employment conditions are to apply, he guarantees that the key working conditions, including payment conditions, of the applicable collective agreement shall be fulfilled in respect of the employees and temporary employees deployed in fulfilment of the contract. Insofar as the Supplier is not bound by collective agreements and no territorial and specialist collective agreement applies, he undertakes to pay the employees reasonable, in particular, ethically acceptable wages for their work. If temporary workers are employed, the Supplier shall ensure that their wages correspond at least to those of comparable employees of the Supplier, unless the temporary employees' wage is governed by a collective agreement.</p>  |
| <p>14.4 Der Lieferant verpflichtet sich, sowohl während der geschäftlichen Beziehungen zu KRONOSPAN als auch für einen Zeitraum von zwei Jahren nach deren Beendigung, weder selbst noch durch Dritte, weder direkt noch indirekt, weder für eigene noch fremde Zwecke Mitarbeiter von KRONOSPAN abzuwerben. Außerdem wird der Lieferant keine Montagefirmen von KRONOSPAN beauftragen. Er wird insoweit auch Dritte nicht zur Abwerbung oder Beauftragung anstiften oder diese bei der Abwerbung oder Beauftragung unterstützen. Der Lieferant verpflichtet sich, für jeden Fall der Zuwiderhandlung gegen eine dieser Pflichten einen angemessenen, von KRONOSPAN nach billigem Ermessen festzusetzenden Betrag als Vertragsstrafe zu zahlen, deren Höhe im Streitfall vom zuständigen Landgericht überprüft werden kann, es sei denn der Lieferant hat den Verstoß nicht zu vertreten. Jeder einzelne Abwerbungsversuch gegenüber jedem einzelnen Mitarbeiter gilt als eigenständiger Verstoß gegen das Verbot. Außerdem berechtigt ein Verstoß gegen eine dieser Anforderungen KRONOSPAN zur außerordentlichen Kündigung. Weitergehende Ansprüche von KRONOSPAN bleiben unberührt.</p> | <p>14.4 The Supplier undertakes, both during the contractual relationship with KRONOSPAN and for a period of two years thereafter, either itself or through third parties, directly or indirectly, for its own purposes or for those of third parties, not to poach employees from KRONOSPAN. Furthermore, the Supplier shall not engage installation firms of KRONOSPAN. In this respect, the Supplier shall not incite third parties to poach or commission the same or to support such third parties in the poaching or commissioning. The Supplier undertakes for each instance of breach of the aforementioned duties to pay a fee to be determined at KRONOSPAN's reasonable discretion as a contractual penalty, unless the Supplier is not responsible for the breach; in the event of dispute, the amount of this contractual penalty can be reviewed by the competent District Court. Each individual attempt to poach in respect of each individual employee is deemed to constitute a separate breach of the aforementioned prohibition. In addition, a breach of these requirements constitutes grounds for extraordinary termination by KRONOSPAN. This shall be without prejudice to any other claims of KRONOSPAN.</p> |
| <p><b>15. Subunternehmer</b></p>   | <p><b>15. Sub-contractors</b></p>  |
| <p>15.1 Die Einschaltung von Subunternehmern bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung durch KRONOSPAN. Der Lieferant hat Subunternehmern alle Verpflichtungen aufzuerlegen und deren Einhaltung sicherzustellen, die er KRONOSPAN gegenüber übernommen hat.</p>  | <p>15.1 The use of sub-contractors shall require the prior written consent of KRONOSPAN. The Supplier shall have to impose all the obligations he has accepted from KRONOSPAN upon the sub-contractors and ensure compliance therewith.</p>  |

15.2 Der Lieferant darf Subunternehmer nicht – insbesondere mittels Exklusivitätsvereinbarungen – daran hindern, mit KRONOSPAN Verträge über andere Lieferungen oder Leistungen abzuschließen.

15.3 Verstößt der Lieferant gegen die vorstehenden Pflichten, hat KRONOSPAN das Recht, nach erfolglosem Ablauf einer von KRONOSPAN gesetzten angemessenen Frist zur Erfüllung der Pflichten vom Vertrag zurückzutreten oder Schadensersatz wegen Nichterfüllung zu verlangen. Weitergehende Ansprüche bleiben unberührt.

**16. Ausführung / Sicherheit / Gesundheits- und Umweltschutz**

16.1 Der Lieferant hat insbesondere die anerkannten Regeln der Technik und die gültigen gesetzlichen, behördlichen und die eigenen Vorschriften von KRONOSPAN zu beachten. Insbesondere sind Maschinen und technische Arbeitsmittel entsprechend der Maschinenverordnung mit einer Betriebsanleitung und einer EU-Konformitätserklärung sowie vorzugsweise mit einer CE-Kennzeichnung zu liefern.

16.2 Der Lieferant hat insbesondere die jeweiligen Liefer- und Bauvorschriften von KRONOSPAN für Maschinen-, Elektro- und Leittechnik, die KRONOSPAN-Richtlinien für Korrosionsschutz sowie die KRONOSPAN-Richtlinien und Bauvorschriften Kleinstahl- und Stahlbauarbeiten und das Anlagenkennzeichnungssystem für Wärme- und Energieerzeugungsanlagen sowie die Werksnorm KRONOSPAN „Ausführung von Treppen, Leitern, Verkehrswegen, Arbeitsstätten usw.“ zu beachten. Sollten die vorgenannten Vorschriften und Richtlinien von KRONOSPAN aus Sicht des Lieferanten gegen zwingende gesetzliche Vorschriften oder vertragliche Vereinbarungen verstoßen oder nicht mehr dem Stand der Technik entsprechen, wird der Lieferant KRONOSPAN unverzüglich schriftlich hierüber unterrichten und sich über die weitere Vorgehensweise mit KRONOSPAN abstimmen.

16.3 Falls der Lieferant Gefahrstoffe i.S.d. Gefahrstoffverordnung liefert, hat er vor der Lieferung das EG-Sicherheitsdatenblatt (§ 6 GefStoffV) oder ein vergleichbares Dokument zur Verfügung zu stellen. Der Einsatz von krebserregenden Stoffen wird dem Lieferanten untersagt.

16.4 Soweit bei den Lieferungen Abfälle entstehen, verwertet oder beseitigt der Lieferant sie auf eigene Kosten gemäß des Abfallrechts. Eigentum, Gefahr und die abfallrechtliche Verantwortung gehen im Zeitpunkt des Abfallanfalls auf den Lieferanten über.

**17. Versicherungen**

17.1 Der Lieferant muss für die Dauer des Vertrages eine Produkt- und Betriebshaftpflichtversicherung mit einer für die Produkte angemessenen Mindestdeckungssumme von 10 Mio. EURO pro Personenschaden für jede einzelne Person und 10 Mio. EURO pro Sachschaden unterhalten. Versicherungsschutz muss insbesondere auch für einen etwaigen Produktrückruf bestehen.

17.2 Alle unmittelbar an KRONOSPAN gerichtete Sendungen - mit Ausnahme von Materiallieferungen für Werkverträge, die der Lieferant in den Anlagen von KRONOSPAN erbringt - sind durch den Lieferanten in angemessener Höhe zu versichern. Diese Haftpflichtversicherung muss Personen-, Sach- und Vermögensschäden abdecken.

17.3 Erbringt der Lieferant auch Montageleistungen, verpflichtet sich der Lieferant zusätzlich eine ausreichende Montageversicherung, mindestens in der Höhe von 10 Millionen EURO abzuschließen und aufrechtzuerhalten, wobei auch bestehende, im Eigentum von KRONOSPAN befindliche Objekte unter den Versicherungsschutz fallen müssen.

17.4 Der Lieferant tritt schon jetzt die Forderungen aus den Versicherungen mit sämtlichen Nebenrechten an KRONOSPAN ab. KRONOSPAN nimmt diese Abtretung schon jetzt an. Sofern nach dem jeweiligen Versicherungsvertrag eine Abtretung nicht zulässig sein sollte, weist der Lieferant hiermit den Versicherer an, etwaige Zahlungen nur an KRONOSPAN zu leisten. Weitergehende Ansprüche von KRONOSPAN bleiben hiervon unberührt.

17.5 Die Kosten für den Abschluss der Versicherungen trägt der Lieferant. Der Lieferant hat KRONOSPAN auf Verlangen den Abschluss und den Bestand der jeweiligen Versicherung nachzuweisen. Der Lieferant unterlässt jede Handlung und jedes Unterlassen, das den Versicherungsschutz gefährden könnte.

17.6 Kommt der Lieferant seiner Pflicht zur Unterhaltung der Versicherungen oder seiner Pflicht zum Nachweis der Versicherungen nicht ordnungsgemäß nach, ist KRONOSPAN berechtigt, nicht aber verpflichtet, eine entsprechende Versicherung auf Kosten des Lieferanten abzuschließen.

17.7 Vorgenannte Pflichten betreffen sowohl den Lieferanten als auch sämtliche von ihm beauftragte Subunternehmer. Der Lieferant verpflichtet sich, die von ihm eingesetzten Subunternehmer entsprechend zu verpflichten.

**18. Haftung von KRONOSPAN**

18.1 Für Schäden aus der Verletzung einer Garantie oder aus der Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit haftet KRONOSPAN unbeschränkt. Dasselbe gilt für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit oder soweit KRONOSPAN ein Beschaffungsrisiko übernommen hat. Für leichte Fahrlässigkeit haftet KRONOSPAN nur, sofern wesentliche Pflichten verletzt werden, die sich aus der

15.2 The Supplier must not prevent sub-contractors – in particular by means of exclusivity agreements – from signing contracts with KRONOSPAN for other products / services.

15.3 If the Supplier is in breach of the preceding obligations, KRONOSPAN shall be entitled to withdraw from the contract and/or to demand compensation for damages on account of non-fulfilment on expiry of an appropriate deadline set by KRONOSPAN. This shall be without prejudice to any further claims.

**16. Performance of Work / Health and Safety and Environmental Protection**

16.1 The Supplier shall be required, in particular, to observe the recognised state-of-the-art-technology and the guiding statutory, official regulations in force, as well as the applicable regulations of KRONOSPAN. In particular, machinery and technical working materials are to be supplied in accordance with the (German) Machinery Act with operating instructions and an EU statement of conformity and preferably with a CE-mark.

16.2 The Supplier shall be required, in particular, to comply with the respective supply and construction regulations of KRONOSPAN for machinery, electrics and conduction technology, the KRONOSPAN directives for protection from corrosion as well as KRONOSPAN directives and construction regulations for small steel articles and steel construction work and the plant marking system for heat and power generation plant, as well as the KRONOSPAN factory standard "Construction of stairways, ladders, gangways, workstations etc." If the Supplier is of the opinion that the aforesaid regulations and directives of KRONOSPAN are illegal or no longer represent the state of the art, the Supplier shall inform KRONOSPAN immediately in writing and shall discuss a solution with KRONOSPAN.

16.3 If the Supplier supplies hazardous substances within the meaning of the German Hazardous Goods regulations, he shall have to furnish the EU safety specifications sheet (§ 6 GefStoffV) or a comparable document prior to delivery. The Supplier must not use carcinogenic substances.

16.4 In so far as the Supplier's deliveries generate waste materials, the Supplier must use them or dispose of them at his own expense in accordance with (German) waste law. Title, risk and responsibility in terms of (German) waste law shall pass over to the Supplier at the point in time at which the waste is created.

**17. Insurance Policies**

17.1 For the duration of the contract, the Supplier must maintain product liability insurance and public liability insurance with a minimum sum insured adequate for the products amounting to EURO 10 million per personal loss for each individual and EURO 10 million per instance of property damage. In particular, insurance cover must also be in place to cover any product recall measures.

17.2 With the exception of the supply of materials for work service contracts, which the Supplier shall render at the plants of KRONOSPAN, all consignments sent directly to KRONOSPAN are to be insured to an appropriate amount by the Supplier. This liability insurance must cover personal injury, property damage and pecuniary loss.

17.3 If the Supplier also renders installation services, the Supplier shall additionally undertake to take out and maintain sufficient installation insurance amounting to at least 10 million Euro, whereby existing properties owned by KRONOSPAN are also to be covered by the insurance.

17.4 The Supplier hereby assigns from the present time the claims under the insurance policies, including all ancillary rights, to KRONOSPAN. KRONOSPAN hereby accepts such assignment. If assignment is not permissible under the insurance contract in each case, the Supplier hereby instructs the insurer to make any payments only to KRONOSPAN. This shall be without prejudice to any further claims of KRONOSPAN.

17.5 The Supplier shall bear the costs of the conclusion of the insurance policies. On request, the Supplier shall furnish KRONOSPAN with evidence of the conclusion and maintenance of the insurance policy in each case. The Supplier shall refrain from all acts and omissions that could threaten the insurance cover.

17.6 If the Supplier fails to fulfil his obligation to maintain the insurance or fails to properly fulfil his obligation to furnish evidence of the insurance, KRONOSPAN is entitled but not obligated to take out appropriate insurance at the Supplier's cost.

17.7 The aforesaid obligations apply not only to the Supplier himself but also to all sub-contractors engaged by him. The Supplier is obliged to bind its sub-contractors accordingly.

**18. Liability of KRONOSPAN**

18.1 KRONOSPAN shall be liable without limitation for losses attributable to the breach of a guarantee or damage to life, limb or health. The same applies to intentional and grossly negligent acts and insofar as KRONOSPAN assumed a procurement risk. KRONOSPAN shall be liable for slight negligence only if material contractual duties resulting from the nature of the agreement, and which are particularly important for the attainment of the contractual purpose, are breached. With respect



<p>Natur des Vertrags ergeben und die für die Erreichung des Vertragszwecks von besonderer Bedeutung sind. Bei Verletzung solcher Pflichten, Verzug und Unmöglichkeit ist die Haftung von KRONOSPAN auf solche Schäden begrenzt, mit deren Entstehung im Rahmen des Vertrags typischerweise gerechnet werden muss. Eine zwingende gesetzliche Haftung für Produktfehler bleibt unberührt.</p> <p>18.2 Soweit die Haftung von KRONOSPAN ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung der Angestellten, Arbeitnehmer, Mitarbeiter, Vertreter und Erfüllungsgehilfen von KRONOSPAN.</p> <p><b>19. Geheimhaltung</b></p> <p>19.1. Die Vertragspartner verpflichten sich, sämtliche Bestellungen und alle damit zusammenhängenden Informationen und Unterlagen kaufmännischer oder technischer Art als Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse zu behandeln und für die Dauer von fünf Jahren ab Lieferung geheim zu halten. Insbesondere sind alle erhaltenen Abbildungen, Zeichnungen, Berechnungen, Qualitätsrichtlinien, Muster und ähnliche Gegenstände strikt geheim zu halten. Eine Vervielfältigung und Weitergabe geheimer Informationen ist nur im Rahmen der betrieblichen Erfordernisse zulässig. Dritten dürfen sie nur nach vorheriger ausdrücklicher und schriftlicher Zustimmung offen gelegt oder zugänglich gemacht werden.</p> <p>19.2 Der Lieferant verpflichtet sich, Unterlieferanten und Subunternehmer im gleichen Umfang zur Geheimhaltung zu verpflichten. Der Lieferant darf die ihm von KRONOSPAN bekannt gewordenen geheimen Informationen ausschließlich bestimmungsgemäß verwenden.</p> <p>19.3 Die Geheimhaltungsverpflichtung hat über die Beendigung der Lieferbeziehung hinaus Bestand. Sie entfällt, soweit die Informationen dem empfangenden Vertragspartner nachweislich bereits vor Aufnahme der Lieferbeziehung bekannt oder vor der Aufnahme der Lieferbeziehung allgemein bekannt oder allgemein zugänglich waren oder ohne Verschulden des empfangenden Vertragspartners allgemein bekannt oder zugänglich werden. Die Beweislast trägt der empfangende Vertragspartner.</p> <p>19.4 Der Lieferant verpflichtet sich, nach Beendigung der Lieferbeziehung alle erhaltenen Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse, soweit sie verkörpert oder auf elektronischen Speichermedien abgelegt sind, unverzüglich an KRONOSPAN herauszugeben. Sämtliche Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse sind aus den Datenverarbeitungsanlagen des Lieferanten sicher und unverzüglich zu entfernen. Vervielfältigungen, gleich in welcher Form, sind so zu zerstören, dass eine Rekonstruktion unmöglich ist.</p> <p>19.5 Die Vertragspartner werden durch geeignete vertragliche Abreden mit den für sie tätigen Arbeitnehmern und Beauftragten, insbesondere ihren freien Mitarbeitern und den für sie tätigen Werkunternehmern sowie Dienstleistern, sicherstellen, dass auch diese für die Dauer von fünf Jahren ab Lieferung jede eigene Verwertung, Weitergabe oder unbefugte Aufzeichnung solcher Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse unterlassen.</p> <p><b>20. Erfüllungsort, anwendbares Recht, Gerichtsstand</b></p> <p>20.1 Erfüllungsort für die Liefer- und Nacherfüllungspflichten des Lieferanten ist die von KRONOSPAN genannte Verwendungsstelle. Im Übrigen ist der Erfüllungsort für sämtliche Leistungen des Lieferanten und von KRONOSPAN der jeweilige Sitz von KRONOSPAN.</p> <p>20.2 Alle vertraglichen und außervertraglichen Beziehungen der Vertragspartner unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Anwendung des einheitlichen UN-Kaufrechts (CISG) sowie –soweit zulässig– des deutschen Internationalen Privatrechts (IPR) ist ausgeschlossen.</p> <p>20.3 Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit dem abgeschlossenen Vertrag einschließlich solcher über sein Zustandekommen ist der Sitz von KRONOSPAN oder Baden-Baden. KRONOSPAN kann allerdings den Lieferanten auch an dessen Geschäftssitz sowie jedem anderen zulässigen Gerichtsstand verklagen.</p> <p>20.4 Handelsübliche Liefer-Klauseln sind nach den gültigen Incoterms 2010 – ICC, Paris, auszulegen, sofern darauf anwendbar.</p> <p><b>21. Datenschutz</b></p> <p>21.1 Die Parteien sind verpflichtet, die gesetzlichen Bestimmungen über den Datenschutz, insbesondere die EU-Datenschutzgrundverordnung („DSGVO“) in Ausführung des Vertrags zu beachten und die Einhaltung dieser Bestimmungen ihren Mitarbeitern aufzuerlegen.</p> <p>21.2 Die Parteien verarbeiten die erhaltenen personenbezogenen Daten (Namen und Kontaktdaten der jeweiligen Ansprechpartner) ausschließlich zur Erfüllung des Vertrages und werden diese durch technische Sicherheitsmaßnahmen (Art. 32 DSGVO) schützen, die an den aktuellen Stand der Technik angepasst sind. Die Parteien sind verpflichtet, die personenbezogenen Daten zu löschen, sobald deren Verarbeitung nicht mehr erforderlich ist. Etwaige gesetzliche Aufbewahrungspflichten bleiben hiervon unberührt.</p> <p>21.3 Sollte KRONOSPAN im Rahmen der Vertragsdurchführung für den Lieferant personenbezogene Daten im Auftrag verarbeiten, werden die Parteien hierüber eine Vereinbarung über die Auftragsverarbeitung nach Art. 28 DSGVO schließen.</p> <p><b>22. Schlussbestimmungen</b></p>	<p>to the breach of such duties, default and frustration, KRONOSPAN's liability is limited to damages that can reasonably typically be expected in the course of the agreement. This is without prejudice to any mandatory statutory liability for product defects.</p> <p>18.2 If KRONOSPAN's liability is excluded or limited, this shall also apply for the personal liability of the staff, employees, personnel, representatives and agents of KRONOSPAN.</p> <p><b>19. Confidentiality</b></p> <p>19.1 The contract parties shall undertake to treat all orders and all commercial or technical information and documents associated with them as business and industrial secrets and to maintain confidentiality with respect to these secrets for a period of five years from delivery. In particular, all the diagrams, drawings, calculations, quality directives, samples and similar objects are to be kept strictly secret. The reproduction and dissemination of secret information shall be permitted only within the scope of operational requirements. It may only be divulged, or made accessible, to third parties upon prior express and written consent.</p> <p>19.2 The Supplier shall undertake to require his sub-suppliers and sub-contractors to comply with the same obligations to maintain confidentiality. The Supplier may use the secret information from KRONOSPAN of which he has become aware exclusively in accordance with the provisions governing the relationship between the Parties.</p> <p>19.3 The obligation to maintain confidentiality shall continue to exist after the supply contract has ended. This shall not apply insofar as the information was verifiably already known to the recipient prior to the commencement of the supply relationship or was generally known or was generally accessible prior to the commencement of the supply relationship through no fault of the recipient. The burden of proof in this context shall be borne by the recipient of the information.</p> <p>19.4 After the supply contract has ended, the Supplier shall undertake to return to KRONOSPAN without delay all the business and industrial secrets he has received, provided that they are in hard copy or saved on electronic media. All business and industrial secrets are to be removed from the Supplier's computers and storage media safely and immediately. Reproductions, regardless of the form they take, are to be destroyed in such a way that they cannot be reconstructed.</p> <p>19.5 The contracting partners shall by means of appropriate contractual agreements with the employees and contractors engaged by it, in particular its freelancers and the contractors working for it, as well as service providers, ensure that they, too, for the period of five years from delivery, refrain from any own use, forwarding or unauthorised recording of such business and industrial secrets.</p> <p><b>20. Place of Performance, Applicable Law, Place of Jurisdiction</b></p> <p>20.1 The place of performance of the Supplier's supply and subsequent performance obligations shall be the place of use stipulated by KRONOSPAN. In any other respect, the place of performance for all services owed by the Supplier and by KRONOSPAN shall be the registered seat of KRONOSPAN.</p> <p>20.2 All contractual and non-contractual relationships of the contracting parties shall be governed by the laws of the Federal Republic of Germany. The application of the uniform UN Convention on the International Sale of Goods (CISG) and, to the extent legally permissible, the German Conflict of Law provisions, shall be excluded.</p> <p>20.3 The exclusive court of Venue for all disputes arising out of or in connection with the contract, including disputes over its conclusion, shall be the registered office of KRONOSPAN or Baden-Baden. KRONOSPAN may also sue the Supplier at its registered office, as well as at any other permissible legal venue.</p> <p>20.4 Commercial terms will be construed and interpreted in accordance with the applicable Incoterms 2010 – ICC Paris.</p> <p><b>21. Data protection</b></p> <p>21.1 The parties shall be obliged to comply with the statutory provisions on data protection, in particular the EU General Data Protection Regulation ("GDPR") in the execution of the contract and to impose compliance with these provisions on their employees.</p> <p>21.2 The parties process the personal data received (names and contact details of the respective contact persons) exclusively for the fulfillment of the contract and will implement these technical security measures adapted to the current state of the art (Art. 32 GDPR). The parties shall be obliged to delete the personal data as soon as their processing is no longer necessary. Any statutory restrictions shall remain unaffected.</p> <p>21.3 Should KRONOSPAN process personal data for the Supplier on behalf of the contract, the parties will conclude an agreement on the processing of orders pursuant to Art. 28 GDPR.</p> <p><b>22. Final provisions</b></p> <p>22.1 No remuneration whatsoever shall be granted for the preparation of offers, planning, estimates of costs etc. as a matter of principle.</p>
---	--

- |      |  |      |   |
|------|--|------|---|
| 22.1 | Für die Ausarbeitung von Offerten, Planungen, Kostenvorschlägen etc. werden grundsätzlich keinerlei Vergütungen gewährt.   | 22.2 | If a Supplier applies for the commencement of insolvency proceedings or similar proceedings with respect to its assets, or if the legitimate application by a third party for the commencement of insolvency proceedings or similar measures in respect of the Supplier's assets is rejected due to lack of assets, KRONOSPAN is entitled to withdraw from the contract with respect to those parts of the contract that have not yet been fulfilled.   |
| 22.2 | Stellt ein Lieferant einen Antrag auf Eröffnung eines Insolvenz- oder vergleichbaren Verfahrens über sein eigenes Vermögen oder wird der begründete Antrag eines Dritten zur Eröffnung eines Insolvenz- oder vergleichbaren Verfahrens über das Vermögen des Lieferanten mangels Masse abgelehnt, so ist KRONOSPAN berechtigt, hinsichtlich der noch nicht erfüllten Teile des Vertrages vom Vertrag zurückzutreten.   | 22.3 | The Supplier can assert retention rights only if his counterclaim is based on the same contractual relationship.  |
| 22.3 | Ein Zurückbehaltungsrecht kann der Lieferant nur geltend machen, wenn sein Gegenanspruch auf demselben Vertragsverhältnis beruht.  | 22.4 | Sub-contractors of the Supplier are deemed to be agents. They are to be notified to KRONOSPAN without delay in writing on request.  |
| 22.4 | Zulieferanten des Lieferanten gelten als Erfüllungsgehilfen. Sie sind KRONOSPAN nach Aufforderung unverzüglich schriftlich mitzuteilen.  | 22.5 | Agreements that are in contradiction with, in addition to or in derogation from these General Terms and Conditions of Purchase concluded between KRONOSPAN and the Supplier for the execution of the contract, must be made in writing. This also applies to the cancellation of this written form requirement.   |
| 22.5 | Entgegenstehende, zusätzliche oder abweichende Vereinbarungen zu diesen Allgemeinen Einkaufsbedingungen, die zwischen KRONOSPAN und dem Lieferanten zur Ausführung des Vertrags getroffen werden, sind schriftlich niederzulegen. Dies gilt auch für die Aufhebung dieses Schriftformerfordernisses.   | 22.6 | Should individual provisions of these General Terms and Conditions of Purchase be or become invalid or unenforceable, this shall not affect the validity of the remaining provisions. The parties to the contract shall be obliged to agree on a new provision which comes closest to achieving the targets pursued by the invalid or unenforceable provision. The same applies in the event of a gap. In this case, the provision is deemed to have been agreed that comes closest to what would have been agreed, had the parties considered to the issue from the outset, giving due consideration to the purpose of these General Terms and Conditions of Purchase. |
| 22.6 | Sind oder werden einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Einkaufsbedingungen unwirksam oder undurchführbar, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die Vertragspartner sind verpflichtet, eine neue Bestimmung zu vereinbaren, die dem mit der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung verfolgten Zweck am nächsten kommt. Entsprechendes gilt im Falle einer Vertragslücke. In diesem Fall gilt diejenige Bestimmung als vereinbart, die dem entspricht, was nach dem Zweck dieser Allgemeinen Einkaufsbedingungen vereinbart worden wäre, sofern die Vertragspartner die Angelegenheit von vorne herein bedacht hätten. | 22.7 | The legally binding submission of a declaration of origin or issue of a movement of goods certificate for the delivery of products within the contract territory of the European Union valid at the appropriate point in time by the Supplier shall constitute an integral part of every order. If a declaration of origin or movement of goods certificate cannot be issued, specific reference must consequently be made to this in the order confirmation at the latest. In this case, KRONOSPAN shall be entitled to withdraw from the contract, without this establishing any claims on the part of the Supplier.  |
| 22.7 | Die rechtsverbindliche Abgabe einer Ursprungserklärung oder Ausstellung einer Warenverkehrsbescheinigung für Lieferungen von Produkten im Vertragsgebiet der Europäischen Gemeinschaft in der jeweils gültigen Fassung durch den Lieferanten ist fester Vertragsbestandteil jeder Bestellung. Kann keine Ursprungserklärung oder Warenverkehrsbescheinigung ausgestellt werden, so muss spätestens in der Bestellbestätigung gesondert darauf verwiesen werden. In diesem Fall ist KRONOSPAN berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten, ohne dass der Lieferant hieraus Ansprüche ableiten kann.  | 22.8 | In the event that these General Terms and Conditions of Purchase diverge from the individual contract concluded, the provisions of the individual contract shall prevail.   |
| 22.8 | Bei inhaltlichen Abweichungen dieser Allgemeinen Einkaufsbedingungen mit dem Einzelvertrag sind im Zweifel die Bestimmungen des Einzelvertrages maßgeblich.  | 22.9 | These General Terms and Conditions of Purchase shall be concluded in a German and an English version. The German version shall prevail in the event of any discrepancies or in the event of diverging interpretation.   |
| 22.9 | Diese Allgemeinen Einkaufsbedingungen werden in deutscher und englischer Fassung vereinbart. Die deutsche Fassung genießt Vorrang im Falle von Abweichungen oder einer unterschiedlichen Auslegung.  |      |   |